

Amtsblatt

Gemeinde Gornau

Dittmannsdorf

Witzschdorf

Gemeinde mit Zukunft



März
06.03.2024



Foto:
M. Emmrich

Nächste Ausgabe 03.04.2024 – Redaktionsschluss 22.03.2024

Herausgeber: layout + design verlag, Frankenberger Str. 61,
09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431

info@layoutunddesign-verlag.de

Herausgeber und Verantwortlicher für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Nico Wollnitzke, Gemeinde Gornau
Rathausplatz 5, 09405 Gornau, **Telefon:** 03725 - 37 000

Herausgeber und Verantwortlicher für den nichtamtlichen Teil:
Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen
die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Satz und Anzeigen: layout+design verlag

DIES UND DAS

Notrufe

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116117

Weitere Kontakte:

Grundschule Gornau	03725 5236
Kita „Kunterbunt“ Gornau	03725 5251
Kita „Zwergenland“ Dittmannsdorf	03725 5125
Kita „Pustebume“ Witzschdorf	03725 371301
ZWA Hainichen Notdienst	037207 640 0151 12644995
AZV Zschopau/Gornau Notdienst	03725 449813 0172 8638347
ETW Annaberg Havariedienst	03733 138-0 0162 2080743
inetz Störung Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Entstörhotline MITNETZ STROM	0800 2 30 50 70
Antenne Witzschdorf/Dittmannsdorf	03722 500192
Antenne Gornau Radio / TV	03725 449620 03725 82543 03725 5319 03725 371627
Ansprechpartner Internet (ERZNET, www.erznet.tv)	03735 64822 03735 9387760
Sparkassen-Servicestelle Gornau 24 h SB Geldautomat und Kontoauszugsdrucker Sparkassen-ServiceCenter:	03733 139-0
Bankverbindung Gemeinde Gornau Deutsche Kreditbank AG IBAN: DE30 1203 0000 0001 4122 04 BIC: BYLADEM1001 Gläubiger-ID: DE08ZZZ00000048519	

Öffnungszeiten Rathaus Gornau – Bürgerbüro

Dienstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Termine mit dem Bürgermeister nach Vereinbarung.
 Frau Bollin (Bürgerbüro) ist zu erreichen unter 03725 370016
 oder per Mail e.bollin@gornau.de.

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau

Öffnungszeiten Ämter:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Das Meldeamt ist zusätzlich an **jedem letzten Samstag im Monat**, aber nur mit **vorheriger Terminvergabe** erreichbar.

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag: 09:00 - 15:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 - 14:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 - 15:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 13:00 Uhr

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Winterferien und Faschingszeit liegen schon wieder hinter uns. Vielleicht konnten auch Sie die Ferienzeit für einen gemeinsamen Urlaub mit Ihren Familien nutzen, um sich vom Alltagsgeschehen ein wenig zu erholen. Mit den kalten und verschneiten Wintertagen hatten wir diesen Februar kein großes Glück in unserer Region. Dafür zeigen sich schon an vielen Stellen die ersten Vorboten der na-

henden Frühlingszeit. Für unseren Pyramidenstandort in Gornau arbeiten ganz viele engagierte Bürgerinnen und Bürger, um zur bevorstehenden Osterzeit den Rathausplatz zu verschönern. Ich bin schon sehr gespannt und freue mich auf das Ergebnis.

Ende Februar fand für den Ortsteil Witzschdorf eine Einwohnerversammlung zum Thema Breitband statt. Nach Fertigstellung der Tiefbauarbeiten Ende letzten Jahres, geht es nun um die praktische Umsetzung und die Möglichkeiten, die dieses Netz nun für jeden Einzelnen bietet. Mitte dieses Jahres soll nun für Witzschdorf die Nutzung des Glasfaserkabels endlich Realität werden. Für Gornau und Dittmannsdorf planen wir mit Ende dieses Jahres.

Zwei weitere Einwohnerversammlungen wird es im März noch geben. Diese zum Thema Solarpark „Sonnengipfel Klein Tirol“, auch hier sind wir nach einigen Mühen ein ganzes Stück weitergekommen und möchten über den Stand der Dinge und die weiteren Verfahrensschritte informieren. Die Einladung zu die-

sen beiden Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe des Gornauer Amtsblattes. Es wird wieder je eine Veranstaltung in Gornau am 13.03. und eine Veranstaltung in Dittmannsdorf am 14.03., jeweils 18:00 Uhr geben.

So langsam gehen auch die Bauaktivitäten in unseren Ortsteilen wieder los. So geht der Breitbandausbau in Dittmannsdorf und Gornau in die letzte Saison, im Wohngebiet „Holzboden II“ wird weitergearbeitet und ganz aktuell beginnt auch der Bau des Witzschdorfer Dorfplatzes. Dazu gab es am 27.02. eine letztmalige Vorabstimmung mit den beteiligten Gewerken. In dem Zuge wird auch ein Teilstück der Stromversorgung in Witzschdorf zwischen Sonnenblick und Schulstraße 7 mit erneuert.

Für den Ausbau der Witzschdorfer Straße zwischen Dittmannsdorf und Witzschdorf wurden im Februar durch unseren Bauhof bereits Straßenbäume gefällt. Mit dem Bau beginnen werden wir aber voraussichtlich erst Anfang Mai.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Osterzeit und vor allem unseren Kindern viel Freude und Spaß beim Suchen des ein oder anderen Osternests. Es lohnt sich bestimmt auch dieses Jahr wieder mit offenen Augen durch die Gemeinde zu laufen, bestimmt gibt's an manchem schönen grünen Fleck wieder eine kleine, süße Überraschung zu finden.

Ihr Bürgermeister

Nico Wollnitzke

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Gornau vom 05.02.2024

Beschluss Nr. 395/24

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau wählt den Gemeindevwahlausschuss für die Gemeinderatswahl am 09.06.2024:

Vorsitzende: Brödner, Ellen
 stellv. Vorsitzender: Krull, Sven
 Beisitzerin: Richter, Karin
 stellv. Beisitzer: Gahut, Uwe
 Beisitzerin: Winkler, Angela
 stellv. Beisitzer: Schaarschmidt, Robby

Dem Gemeindevwahlausschuss obliegt die Leitung der Wahl und die Feststellung des Wahlergebnisses.

Beschluss Nr. 396/24

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt die Annahme von Geldspenden in Höhe von 100,00 €.

Zuwender: Nadja und Robin Winkler
 Betrag: 100,00 €
 Datum: 11.01.2024

Zweck: Förderung der Erziehung

Beschluss Nr. 397/24

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt die Annahme von Geldspenden in Höhe von 300,00 €.

Zuwender: Falko und Carmen Burckhardt
 Betrag: 100,00 €
 Datum: 30.11.2023
 Zweck: Förderung der Erziehung

Zuwender: Zetron GmbH, Chemnitz
 Betrag: 100,00 €
 Datum: 15.12.2023
 Zweck: Förderung der Erziehung

Zuwender: Zetron GmbH, Chemnitz
 Betrag: 100,00 €
 Datum: 15.12.2023
 Zweck: Förderung der Erziehung

Beschluss Nr. 398/24

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt die Annahme von Sachspenden in Höhe von 235,51 €.

Zuwender: Kaufland Zschopau

Betrag: 235,51 €

Datum: 20.11.2023

Sachspende: 9 St. Annaberger Weihnachtsstollen
400 St. Schokololli Weihnachtsmann 150 g

Zweck: Förderung der Kunst und Kultur

Beschluss Nr. 399/24

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt die Vergabe der Lieferung eines Bauhof-LKW für den Winterdienst mit Allradantrieb, Kipper, Ladekran, Streuer und Pflug zur Bruttoauftragssumme von 352.716,00 € an die MAN Truck & Bus Deutschland GmbH, Vertriebsregion Nord-Ost, Zwickauer Straße 370 in 09116 Chemnitz.

Beschluss Nr. 400/24

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt den Verkauf der Flurstücke 1323 und 1326 der Gemarkung Zschopau zum Kaufpreis von 3.026,40 € an die Landwirtschaftsgesellschaft Witzschdorf mbH.

Beschluss Nr. 401/24

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt den Verkauf des Flurstücks 106/13 der Gemarkung Dittmannsdorf zum Kaufpreis von 1.160,00 € an die Bundesstraßenverwaltung, vertreten durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr.

Beschluss Nr. 402/24

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt den Ankauf einer Teilfläche von ca. 38 m² aus dem Flurstück 232 der Gemarkung Gornau zum Quadratmeterpreis von 15,00 € von Stephan Henz und Monika Friedrich.

Der Gemeinderat Gornau beschließt, die überplanmäßigen Ausgaben des Breitbandausbaus im Jahr 2023 in Höhe von 440.000,00 €. Diese sind in gleicher Höhe durch zu erwartenden Mehreinnahmen aus Fördermitteln von Bund und Land gedeckt.

Beschluss Nr. 403/24

Der Gemeinderat Gornau beschließt die Übertragung von Mitteln aus 2023 nach 2024 bezogen auf begonnene Maßnahmen und erteilte Aufträge für Einnahmen in Höhe von 4.969.370,75 € und für Ausgaben in Höhe von 2.543.598,69 €.

Beschluss Nr. 404/24

Der Gemeinderat Gornau beschließt die Übertragung von Mitteln aus 2023 nach 2024 bezogen auf begonnene Maßnahmen und erteilte Aufträge für Einnahmen in Höhe von 4.969.370,75 € und für Ausgaben in Höhe von 2.543.598,69 €.

Bekanntgabe Anlage zu Beschluss Nr. 404 – Mittelübertrag der Gemeinde Gornau

Die Anlage zu Beschluss Nr. 404 - Mittelübertrag liegt zur Einsicht in der Stadtkasse der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 1. Obergeschoss Zimmer 109

vom 11.03. – 15.03.2024

für jedermann zur Einsicht aus.

Öffnungszeiten:

Montag	von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 15:00 Uhr
Freitag	von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Jagdgenossenschaft Dittmannsdorf



Nico Wollnitzke
Hauptstraße 74 b
09573 Dittmannsdorf
Tel.: 0160 97231537

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dittmannsdorf

Sehr geehrte Jagdgenossin, sehr geehrter Jagdgenosse,

hiermit lade ich Sie recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dittmannsdorf ein. Die Sitzung findet am

**Mittwoch, dem 20.03.2024,
19:00 Uhr, im „Gasthof Witzschdorf“,
statt.**

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Anfragen und Wortmeldungen
6. Bericht des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
7. Bericht der Jagdgruppen
8. Revisionsbericht
9. Entlastung der Kasse
10. Entlastung Vorstand
11. Neuwahl Vorstandsmitglied
12. Vorschlag und Beschluss Haushaltsplan 2024/2025
13. Beschluss Auszahlung der Jagdpacht
14. Schlusswort und Auszahlung der Jagdpacht

Ich möchte im Vorfeld der Sitzung auf § 8 Abs. 3 der Satzung der Jagdgenossenschaft hinweisen.

Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme. Miteigentümer und Gesamthandigentümer eines zum Gebiet der Jagdgenossenschaft gehörenden Grundstücks können ihr Stimmrecht nur einheitlich ausüben, **sie haben dem Jagdvorstand schriftlich einen Bevollmächtigten zu benennen.**

Der Vorstand



Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung

Vorstellung des aktuellen Projektstandes „Sonnengipfel Klein-Tirol“

13.03.2024 – 18:00 Uhr – Turnhalle, Jahnweg 8, in 09405 Gornau

14.03.2024 – 18:00 Uhr – Kultur- und Sporthalle, Hauptstraße 67a,
09573 Dittmannsdorf

Seit über einem Jahr arbeitet die Gemeinde Gornau gemeinsam mit der Agrar GmbH Am Kunnerstein und der Firma Münch Energie an dem regionalen Energieprojekt Sonnengipfel Kleintiroil. In den vergangenen Monaten konnten wir wesentliche Schritte hin zu einer erfolgreichen Projektumsetzung absolvieren. Mit den Behörden wurde der Vorentwurf der Planung intensiv abgestimmt und wir haben auf Grundlage dieser Abstimmungen den Plan weiterentwickelt. Die wesentlichen Änderungen haben sich in der landwirtschaftlichen Doppelnutzung ergeben. Nun steht die Auslegung der weiterentwickelten Planung an, die wir Ihnen wieder in zwei Bürgerveranstaltungen vorstellen möchten.



Agrar GmbH Am Kunnerstein
Talstraße 28
09573 Augustusburg
E-Mail: info@agr-ar-kunnerstein.de



Öffentliche Bekanntmachung

der Durchführung der Wahl zum Gemeinderat Gornau und zum Ortschaftsrat Dittmannsdorf

am 9. Juni 2024

1. Zu wählen sind:

Gemeinderat Gornau

Anzahl Mitglieder: 14

Höchstzahl Bewerber/Bewerberinnen je Wahlvorschlag: 21

Mindestzahl Unterstützungsunterschriften: 40

Ortschaftsrat Dittmannsdorf

Anzahl Mitglieder: 5

Höchstzahl Bewerber/Bewerberinnen je Wahlvorschlag: 8

Mindestzahl Unterstützungsunterschriften: 20

2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

2.1 Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahlen frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und **bis spätestens am 4. April 2024, 18:00 Uhr**, beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses in der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau schriftlich einzureichen (die elektronische Form ist ausgeschlossen).

2.2 Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann für jeden Wahlkreis nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber eines Wahlvorschlages darf die oben genannte Höchstzahl an Bewerberinnen und Bewerbern in diesem Wahlkreis nicht übersteigen.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

3.1 Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Sächsische Kommunalwahlordnung - SächsKomWO) aufzustellen und einzureichen. Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 6, 6a bis 6e KomWG sowie § 16 SächsKomWO entsprechen. Dem Wahlvorschlag sind die im § 16 Absatz 3 SächsKomWO genannten Unterlagen beizufügen:

- Erklärung jeder Bewerberin und jeden Bewerbers, dass sie bzw. er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt und sie bzw. er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerberin oder Bewerber benannt ist,
- Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über die Wählbarkeit für jede Bewerberin und jeden Bewerber,
- Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich der zugehörigen Versicherung an Eides statt,
- im Falle der Anwendung von § 6c Absatz 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen,
- beim Wahlvorschlag einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei, deren Satzung nicht gemäß § 6 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1, Satz 2 des Parteiengesetzes der Bundeswahlleiterin oder dem Bundeswahlleiter mitgeteilt worden ist, die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliederschaftlichen Organisation,
- beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung für jede Unterzeichnerin und jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über ihr bzw. sein Wahlrecht,

- bei ausländischen Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Absatz 3 KomWG.

3.2 Wählbar in den Gemeinderat sind Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, sofern sie nicht nach § 31 Absatz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind. Bürgerin bzw. Bürger der Gemeinde ist jede und jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jede bzw. jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, die oder der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnt.

Wählbar in den Ortschaftsrat sind Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sofern sie mindestens drei Monate in der entsprechenden Ortschaft wohnen und nicht nach § 31 Absatz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind. Bürgerin bzw. Bürger der entsprechenden Ortschaft ist jede und jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jede bzw. jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, die oder der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der entsprechenden Ortschaft wohnt.

3.3 Als Bewerberin bzw. Bewerber einer **Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung** kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in

- einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet (Mitgliederversammlung) oder
- einer Versammlung der aus ihrer Mitte gewählten Vertreterinnen bzw. Vertreter (Vertreterversammlung)

hierzu in geheimer Wahl gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber festzulegen. Hierzu sind im Rahmen der Mitglieder- bzw. Vertreterversammlung für jeden Wahlkreis getrennte Wahlen durchzuführen. Jede stimmberechtigte Teilnehmerin und jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerberinnen und Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Das Nähere über die Wahl von Vertreterinnen und Vertretern für Vertreterversammlungen, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlungen sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber regeln die Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

Als Bewerberin oder Bewerber in Wahlvorschlägen **nicht mitgliedschaftlich organisierter Wählervereinigungen** kann nur benannt werden, wer in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen hierzu gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber festzulegen.

Mit dem Wahlvorschlag ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber mit Angaben zu Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Außerdem haben die Leiterin bzw. der Leiter und zwei stimmberechtigte Teilnehmerinnen oder Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Bewerberinnen und Bewerber in geheimer Wahl bestimmt wurden und die Bewerberinnen und Bewerber Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

3.4 Die Wahlvorschläge von **Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die der oder des Vorsitzenden oder seiner Stellvertreterin bzw. seines Stellvertreters.

Die Wahlvorschläge von **nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerberaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.

3.5 Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Absatz 4 KomWG für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger. Die Wahlvorschlagsträger haben unabhängig voneinander jeder ein Aufstellungsverfahren nach § 6c KomWG durchzuführen.

4. Vordrucke

Die Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wählbarkeits- und Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind - während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten - erhältlich bei der

Gemeinde Gornau, Bürgerbüro, Rathausplatz 5, 09405 Gornau oder per Telefon 03725/370016 oder per E-Mail buergermeister@gornau.de oder auf der Internetseite www.gornau.de

oder

Stadtverwaltung Zschopau, Bürgerbüro, Altmarkt 2, 09405 Zschopau oder per Telefon 03725/287125 oder per E-Mail wahlen@zschopau.de oder auf der Internetseite www.zschopau.de

5. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

5.1 Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter Punkt 1 angegebenen Mindestzahl von Wahlberechtigten des Wahlgebietes/Wahlkreises, die keine Bewerberinnen oder Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages gegeben sein. Die Unterstützungsunterschrift muss von der bzw. dem Wahlberechtigten bei der zuständigen Gemeindeverwaltung auf einem Unterschriftenformblatt unter Angabe von Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift der Hauptwohnung sowie des Tages der Unterschrift eigenhändig geleistet werden. Eine Wahlberechtigte bzw. ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat eine oder ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle ihre bzw. seine Unterschriften ungültig. Eine geleistete Unterstützungsunterschrift kann nicht zurückgenommen werden.

5.2 Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages für die Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen bei der Stadtverwaltung Zschopau, Bürgerbüro, Altmarkt 2, 09405 Zschopau während der folgenden Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 15:00 Uhr (am 4. April 2024 bis 18:00 Uhr)
Freitag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

bis 4. April 2024, 18:00 Uhr, geleistet werden.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen zur erforderlichen Identitätsfeststellung auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Gemeindeverwaltung aufzusuchen, können die Unterstützung durch Erklärung vor einer oder einem Beauftragten der Gemeindeverwaltung ersetzen. Dies haben sie bei der oder dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens bis 28. März 2024 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

5.3 Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlages

- a) im Sächsischen Landtag vertreten ist oder
- b) seit der letzten Wahl im Gemeinderat der Gemeinde Gornau vertreten ist

bedarf abweichend von 5.1 keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er zusätzlich von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Bei der Einreichung der Wahlvorschläge zur Wahl der Ortschaftsräte ist wie vorstehend zu verfahren. Darüber hinaus bedarf auch der Wahlvorschlag eine Partei oder Wählervereinigung für eine Ortschaftsratswahl, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlages seit der letzten regelmäßigen Wahl im Ortschaftsrat Dittmannsdorf vertreten ist, keiner Unterstützungsunterschriften. Für nicht mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen gilt dies wieder unter der Maßgabe, dass der Wahlvorschlag zusätzlich von der Mehrheit der zum Zeitpunkt der Einreichung im Ortschaftsrat für die Wählervereinigung vertretenen Gewählten unterzeichnet ist.

Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist. Für getrennte Wahlvorschläge von Wahlvorschlagsträgern, die im Ergebnis vorangegangener Wahlen als Teil eines gemeinsamen Wahlvorschlages im Gemeinderat/im Ortschaftsrat vertreten sind, gilt dieser gemeinsame

Wahlvorschlag der vorangegangenen Wahl nicht als eigener Wahlvorschlag im Sinne von § 6b Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 KomWG.

6. Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen

Indem die Wahlbewerberinnen und -bewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung der Versammlungsleiterin bzw. dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 SächsKomWO) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 SächsKomWO) und - soweit sie Bürgerinnen bzw. Bürger anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind - eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 KomWG abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, der Bewerberin oder dem Bewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter

<https://www.datenschutz.sachsen.de/informationspflichten.html>

auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6a Absatz 2 Satz 2 KomWG).

7. Die unter Punkt 1 benannten Wahlen werden gemäß § 57 Absatz 2 KomWG organisatorisch mit der Wahl zum Europäischen Parlament verbunden.

Zschopau, den 06.03.2024



Sigmund
Oberbürgermeister



- Siegel -

INFORMATIONEN

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, dem **11.03.2024, 19:00 Uhr**, im Ratssaal Gornau statt. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen.

Gemeinsame Ausschusssitzung

Die nächste Sitzung des Verwaltungsausschusses gemeinsam mit dem Technischen Ausschuss findet voraussichtlich am **25.03.2024, 19:30 Uhr**, im Ratssaal Gornau, statt. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen.

Kulturstammtisch Gornau

Der nächste Kulturstammtisch in Gornau findet am Dienstag, dem **12.03.2024, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Gemeindeamtes, statt.

Kulturstammtisch Dittmannsdorf

Der nächste Kulturstammtisch in Dittmannsdorf wird am Dienstag, dem **02.04.2024, 18:30 Uhr**, in der „Alten Schule“, stattfinden.

Kulturstammtisch Witzschdorf

Der nächste Kulturstammtisch in Witzschdorf findet am Dienstag, dem **09.04.2024, 18:30 Uhr**, in der Heimatstube, Schulstraße 9, statt.

Wahlhelfer gesucht

Dieses Jahr finden am **09.06.** die Wahlen zum Europäischen Parlament verbunden mit den Kommunalwahlen und am 01.09. die Wahl des Landtages statt. Dafür suchen wir noch ehrenamtliche Wahlhelfer. Es wird ein Erfrischungsgeld gezahlt. Danke denjenigen, die sich schon bereit erklärt haben. Wenn Sie ebenfalls Interesse hätten, melden Sie sich bitte telefonisch bei Herrn Bludau 287 125 oder per E-Mail: a.bludau@zschopau.de

Gastfamilien gesucht

Vom **07. Juli bis 14. Juli 2024** wird in unsere Gemeinde wieder ein Freundschaftstreffen mit Freunden aus Apensen (Niedersachsen) und Freunden aus Ploërmel (Frankreich) stattfinden. Dafür werden wieder Unterkünfte in allen 3 Ortsteilen gesucht. Wenn Sie gern für diese Zeit Gastgeber sein möchten, melden

Sie sich bitte im Gemeindeamt Gornau Tel.:03725 370016 oder per E-Mail: info@gornau.de
Nähere Auskünfte erhalten Sie auch vom Freundschaftskomitee.
Den Kontakt stellen wir dann gern her.

Grundsteuerreform: Ab 2025 Neuberechnung der Grundsteuer

Ab 2025 wird die Grundsteuer neu berechnet. Ein Grundsatz, der dieser Reform zugrunde liegt, ist die Aufkommensneutralität. Dies bedeutet, die Städte und Gemeinden dürfen durch die Änderungen keine Mehreinnahmen erzielen.

Als Basis der neu zu ermittelnden Grundsteuer wurden zum Stichtag 1. Januar 2022 alle Grundstücke in Deutschland neu

bewertet. Erstmals wird die auf den neuen Werten basierende Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen sein.

Von Seiten des Finanzamtes erfolgt die Festsetzung des Grundsteuerwertes und des Grundsteuermessbetrages. Nach Vorliegen der Grundsteuermessbeträge wird von den Kommunen geprüft, ob die Hebesätze angepasst werden müssen, um dem bereits erwähnten Grundsatz der Aufkommensneutralität gerecht zu werden.

Anfragen zur künftigen Höhe der zu zahlenden Grundsteuer können derzeit nicht beantwortet werden, da eine Aussage zu den Hebesätzen erst mit Vorliegen der Messbeträge für alle Grundstücke des Städte- und Gemeindegebiets erfolgen kann. Der erforderliche Entscheidungsprozess über die Höhe der Hebesätze wird voraussichtlich im 2. Halbjahr 2024 im Gemeinderat erfolgen.

Information des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen



Vom Bioabfall zur Blumenerde

Nach Erhebung des Statistischen Bundesamts werden jedes Jahr pro Einwohner 78 Kilogramm Lebensmittel weggeworfen. Es lohnt sich also, das eigene Verhalten zum Thema Lebensmittelverschwendung einmal zu überdenken.

Ein gut geplanter Einkauf kann helfen, nur so viele Lebensmittel einzukaufen, wie man auch essen kann. Auch sind Lebensmittel mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum nicht automatisch verdorben. Ist kein Schimmel zu sehen, riecht und schmeckt es so wie es soll, dann kann das Produkt ohne Bedenken noch gegessen werden.

Trotz aller Sorgfalt kann es vorkommen, dass Lebensmittel verderben, ungenießbar oder nicht aufgebraucht werden. Bleibt nun die Frage, was aus den Lebensmitteln wird? Gartenbesitzer können ihren eigenen Kompost nutzen. Haben sie diese Möglichkeit nicht oder nutzen sie keine Biotonne, bleibt nur die Restmülltonne als Entsorgungsmöglichkeit. Dabei können **verdorbene oder nicht aufgebrauchte Lebensmittel, aber auch Gartenabfälle** viel umweltgerechter in der **Biotonne** gesammelt und anschließend verwertet werden.

Im Erzgebirgskreis werden diese Bioabfälle in einer Trockenfermentationsanlage zu **Elektroenergie, Wärme** und **Kompost** verarbeitet.



Bild: ZAS

Was bei der Kompostierung im Garten ein bis zwei Jahre dauert, wird bei den Prozessen einer gewerblichen Kompostieranlage durch eine künstliche Optimierung der Umweltbedingungen stark beschleunigt. Dadurch ist der Prozess der Kompostierung innerhalb eines Zeitraumes von 6 bis 8 Wochen abgeschlossen. Das Ergebnis ist ein humoser und nährstoffreicher Dünger, der Kompost. Dieser Kompost kann im Garten, gemischt mit Gartenerde, gut für Gemüse, Obst und Blumen verwendet werden. Dabei ist er nicht nur eine Nährstoffquelle für die Pflanzen, er verbessert auch die Bodenqualität.

Die Qualität des Kompostes kann nur so gut sein, wie die Qualität des Ausgangsstoffes.



Dieser hochwertige Kompost soll frei von Fremdstoffen sein. Niemand möchte im Kompost Reste von Folientüten (auch biologisch abbaubaren Tüten), Glas, Metall, Kunststoffverpackungen, Tetra Paks oder Netze von Kartoffeln und Zwiebeln finden.

Befinden sich diese im Ausgangsmaterial, also in der Biotonne, wird trotz Sortierung und Aussiebung auch das Endprodukt damit verunreinigt sein. Man spricht dabei auch von Mikroplastik. Hierzu mehr im nächsten Beitrag.

Informationen erhalten Sie auch bei den Abfallberatern des ZAS unter Tel. 037296 66 254 und 03735 608 5313.

Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen
Stollberg, Februar 2024

AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

Elternfrühstück in der Kita „Kunterbunt“ Gornau

Am 31.01.2024 war es wieder soweit. Mutti oder Vati durften in den Alltag des eigenen Kindes hineinschnuppern. Der Morgen begann mit einer „Mäuse- Klanggeschichte“, die die Kinder für ihre Eltern vorbereitet haben. Liam eröffnete dann das Buffet und schon startete 8.00 Uhr das Elternfrühstück in der Bienengruppe der Kita „Kunterbunt“ Gornau. Es ist für Kinder immer wieder etwas ganz Besonderes, wenn sie den Eltern mit Stolz ihren Alltag

präsentieren können. Nach dem Frühstück einen eigenen Spielpartner zu haben, der sogar am Ende aufräumt. Wann hat man das schon. Nach 90 Minuten hieß es dann, die Muttis und Vatis auf Arbeit zu schicken und tschüss zu sagen. Ian meinte, die Eltern könnten doch einfach jeden Tag mit in die Kita kommen. Ja, das wäre tatsächlich toll, aber umso einzigartiger war unser 31. Januar 2024.

Wir möchten uns noch einmal bei allen Eltern der Bienengruppe für die gute Zuarbeit bedanken. Sie haben Ihren Kindern den Tag zu einem ganz besonderen gemacht.
Wie Florentin schon sagte: „Es gibt nichts, was mir nicht gefallen

hat. Es war einfach alles schön.“

In diesem Sinne, vielen Dank, liebe Eltern!
Katrin und Romy



Fasching in der Kita „Pustebblume“

Ganz nach dem Motto wurde bei den „Pustebblumen“ der Faschingsdienstag gefeiert. Während in den Tagen zuvor schon fleißig die Zimmer mit Luftschlangen und selbstgebastelten Girlanden geschmückt wurden, stimmten sich die Kinder mit Faschingsliedern und Fingerspielen ein. Die Vorfreude auf das Faschingstreiben war somit eingeleitet. Dann war es endlich soweit, der Faschingsdienstag war gekommen und viele fröhliche und verkleidete Kinder in tollen Kostümen kamen zur Kita. Darunter befanden sich Katzen, Feuerwehrmänner, Bienen, Cowboys, Prinzessinnen (wie z.B. als Goldmarie oder Elsa) und noch vieles mehr. Zum Programm wurde in jedem Zimmer etwas vorbereitet. In der Bienengruppe wurde versteinertes Wald gespielt, bei den Schmetterlingen musste mit verbundenen Augen die Nase des Clowns gefunden werden und bei den Marienkäfern wurde ein Tuchtanz durchgeführt. Als wir jedes Zimmer besucht hatten, trafen wir uns alle gemeinsam in der Turnhalle, um das Lied „Und wer als... gekleidet ist, tritt ein, tritt ein tritt ein...“ zu singen. So konnte jedes Kind sein Kostüm präsentieren und auch sehen, als was sich die Anderen verkleidet haben. Es war ein rundum gelungener Tag.



Anzeige

Lust auf mehr Bad?

Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand

09526 Olbernhau
Kohlhausstraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



bad
pool
heizung
kummerlöwe

Kita „Zwergenland“ - Zum Spaß in die Notaufnahme des Zschopauer Krankenhauses fahren?

Im Januar hatten unsere Schulanfänger die Möglichkeit dazu. Eine Krankenschwester und eine Ärztin begleiteten uns durch den Vormittag. Wir lernten Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten wie EKG-schreiben, Blutdruck messen und Herztöne (auch die eigenen) abhören am eigenen Körper kennen. Für einen Verband durfte sich jeder seine eigene „verletzte“ Körperstelle aussuchen. Gespannt schauten wir zu, wie unsere Erzieherin einen Gipsverband angelegt bekam. Anschließend konnte ein Krankenwagen von innen erkundet werden.



Bei einem Besuch in der Küche begeisterten vor allem die großen Töpfe und Rührlöffel. Sicher trägt dieser interessante Vormittag dazu bei, im Ernstfall dem Besuch in der Notaufnahme mit weniger Angst vor dem Unbekannten zu begegnen.

Herzlichen Dank an das Personal, welches uns einen spannenden Vormittag mit viel Hingabe bot!



SCHULNACHRICHTEN

Ihre Ausbildung am Beruflichen Schulzentrum für Wirtschaft, Technik, Sozialwesen und Ernährung

Ab sofort nehmen wir Ihre Bewerbung für die Ausbildung im Schuljahr 2024/25 in folgenden Fachrichtungen an unserem Standort in Zschopau entgegen:



- Fachschulausbildung zum/zur staatlich anerkannten **Erzieher/in**
- Berufsfachschulausbildung zum/zur staatlich anerkannten **Sozialassistent/in**
- Fachoberschule in den Fachrichtungen **Wirtschaft** und **Verwaltung, Technik** sowie **Gesundheit** und **Soziales** mit Erlangung der Fachhochschulreife

Unsere engagierten Lehrerinnen und Lehrer bieten Ihnen eine Ausbildung mit Zukunft in einer modernen Lernumgebung. Sie sind interessiert? Dann informieren Sie sich auf unserer **Homepage** www.bsz1-erzgebirgskreis.de über die Möglichkeiten, die unser Berufsschulzentrum bereithält. Dort finden Sie die **Steckbriefe aller Ausbildungsgänge mit Angaben zur Bewerbung und Bewerbungsfrist**. Weitere Informationen erhalten Sie auch persönlich unter der Rufnummer 03725-860 bzw. per Mail an schulleitung@bsz-zschopau.de.



Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Azubi gesucht
Abwasserzweckverband
„Zschopau / Gornau“

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

Ausbildungsdauer 3 Jahre

Klär's für dich und deine Zukunft!

- Ausbildungsvergütung nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (VKA)
- ...Aufgeschlossenes, kompetentes Team

Per Email unter:
ausbildung@azv-zschopau.de

oder per Post an:
Abwasserzweckverband
„Zschopau/Gornau“
Krumhermersdorfer Straße 2A
09405 Zschopau

Bewirb dich!

www.azv-zschopau.de

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Geburten

16.01.2024
Eltern.

Elli Kirsch
Madlen Kirsch und Jonas Seidel,
Gornau OT Witzschdorf

Jubiläen

Wir gratulieren ganz herzlich folgender Jubilarin:
Reina Oehme am 16.03. zum 80. Geburtstag.

Auch allen nichtgenannten Jubilaren alles erdenklich Gute.

VERANSTALTUNGEN; VEREINE UND KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Frauentreff Gornau

Liebe Frauen,

der nächste Treff unserer Frauentreff-Gruppe findet am

Donnerstag, dem 21.03.2024, 13:30 Uhr,
vor dem Café Carola
statt.

Wir fahren mit unseren eigenen Autos zur

„Osterschau“ nach Gelenau ins Depot Pohl-Ströher.

Wir verbleiben mit den besten Grüßen
die Leitung der Frauentreffgruppe - Gornau

GORNAUER ANTENNENGEMEINSCHAFT w. V.

www.antenne-gornau.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,
am Donnerstag, dem **21. März 2024**,
findet unsere jährliche Mitgliederver-
sammlung statt. Der Vorstand lädt dazu
alle Mitglieder recht herzlich ein.



Ort: Ratskeller Gornau (1. OG)

Einlass ab 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
6. Kassenbericht der Schatzmeisterin
7. Bericht der Revisionskommission
8. Ernennung einer Ehrenmitgliedschaft
9. Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
10. Wahl des Vorstandes und der Revisionskommission
11. Vorstellung Hauptmaßnahmen 2024
12. Vorstellung Haushaltsplan 2024
13. Diskussionsrunde (Anfragen, Hinweise, Vorschläge)

Vorschläge / Ergänzungen zur Tagesordnung, können bis 14.03. 2024 an den Vorstand der Gornauer Antennengemeinschaft w. V., Dorfstraße 6, schriftlich eingereicht werden.

Der Vorstand

Peter Frosch
1. Vorsitzender

die laienspieler
LAIENSPIELGRUPPE DITTMANNSDORF WITZSCHDORF e.V.
www.laienspiel.org die_laienspieler

Erfolgreiche Schatzsuche des WKV zur 48. Saison

Unter dem Motto „Von Gornau bis nach Singapur sind wir dem Schatz schon auf der Spur“ begaben sich Schakeline und Sabine getrieben von Geldnot, Hunger und Abenteuerlust auf Schatzsuche.

Die zwei Damen reisten zu Fuß oder mit Schakelines Jolle in verschiedene Länder. Der Reiz die Schätze des Pharaos aus seinen Pyramiden zu holen, lockte die Damen in das ferne Ägypten.



Sie unterschätzten aber die in den Pyramiden lebenden Mumien, die ihren Schatz niemals herausgeben.

So reisten Schakeline und Sabine ohne Schatz zurück, nahmen ihre Jolle und fuhren zu den versunkenen Schätzen im Meer. Doch auch an diese Schätze war nicht ran zu kommen, denn 2 Sirenen bewachten die Schätze der versunkenen Seefahrer.



Hungrig und frierend begaben sich die 2 Damen dann in die heimischen Wälder Richtung Böhmen. Dabei konnten sie beobachten, wie eine Schatztruhe im Wald versteckt wurde. Sie fühlten sich schon dem Ziel ganz nah und träumten vom großen Schatz des Bernsteinzimmers, als plötzlich Karl Stülpner mit seiner Ewa durch den Wald streifte und die 2 Eindringlinge mit einem Schuss

aus seinem Gewehr aus seinem Wald jagte. Die Schatztruhe gehörte ihm.

Doch warum in die Ferne schweifen, siehe das Gute liegt so nah. Plötzlich fanden sie den wahren Schatz des Lebens, „Den Schatz des WKV“ mit seiner Fröhlichkeit, dem Zusammenhalt und mit weiteren schönen Dingen des Lebens. Zwischen den Programmpunkten gab es die Auftritte unserer Funken zu bestaunen, die mit exzellenten Choreographien unter der Leitung von Silke Mauersberger und Kerstin Herzog das Publikum begeisterten. Am Faschingsdienstag durften wir dann mit unseren Jüngsten den Kinderfasching feiern. Auch dieser Nachmittag war für alle Beteiligten eine gelungene Veranstaltung.



Wir möchten uns auf diesem Wege bei unseren Sponsoren, der Disco „Two Sixteen“, den Mitgliedern des SV Germania Gornau, sowie dem Sozialwerk und der Gemeinde Gornau für die Unterstützung unserer Veranstaltungen bedanken.

WKV

Anzeigen

Bauen mit Vertrauen



Dirk Fröhner
BAUGESCHÄFT

e-mail: froehnerbau@online.de
Telefon: 01 72 / 3 57 14 39
www.froehnerbau.de

Frohe Ostern

*Das Wetter spielt nicht richtig mit,
der Frühling lässt uns warten.
Der Hase, der ist trotzdem fit,
das Osterfest kann starten.*

Antennengemeinschaften
ERZNET
TV | Internet | Telefonie





625 JAHRFEIER IN WITZSCHDORF – 1399/2024



Liebe Gewerbetreibende & liebe Handwerker aus Witzschdorf, in der Zeit vom 07.09. – 15.09.2024 werden wir unser 625-jähriges Bestehen von Witzschdorf feiern.

Viele Ehrenamtliche beteiligen sich schon seit Monaten in den Arbeitskreisen, um das Fest vorzubereiten. Im Programm der Festwoche sind für Groß und Klein Veranstaltungen und Mitmachaktionen geplant. Neben dem Festumzug, dem Sporttag, das Kinderfest oder dem Klassentreffen möchten wir auch gerne unsere Gewerbetreibenden und Handwerker aus Witzschdorf präsentieren, denn wir haben eine Vielzahl davon. Oder wussten Sie, dass wir in unserem Dorf Imker, Kosmetiker, Gerüstbauer, Alpakazüchter, Fotografen und noch viel mehr interessante und wichtige Unternehmen haben?

Am Sonntag, dem 08.09.2024 ab 13:00 Uhr (bis ca. 18:00 Uhr) steht der Festplatz und ein 300 m² großes Festzelt für einen Handwerkermarkt zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie an diesem Tag ihr Handwerk oder ihr Gewerbe auf dem Festplatz präsentieren. Auch

steht die Bühne im Festzelt zur Verfügung, wo Sie Ihre Arbeit den Besuchern vorstellen können.

Wir reservieren für jeden, der daran teilnehmen möchte, einen Standort. Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie den Arbeitskreis Veranstaltungen unter: anja224@gmx.net oder telefonisch unter 0151-11624733

Gern stehen wir auch für Rückfragen zur Verfügung.

Wir freuen uns mit euch unsere Vielfalt unseres Dorfes zu zeigen.

Euer Veranstaltungsteam

Erinnerung zur Anmeldung an das 1. Witzschdorfer Seifenkistenrennen

Wir nehmen gern Anmeldungen für das Seifenkistenrennen am 08.09.2024 entgegen. Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte unter: www.emc-witzschdorf.de oder <https://www.gornau.de/aktuelles/625-jahre-witzschdorf>

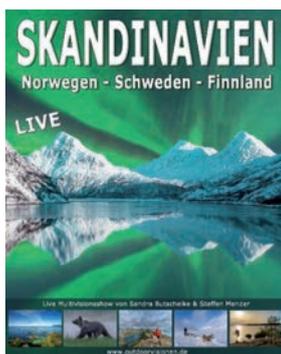
Vortrag „Skandinavien“ - Noch Restkarten erhältlich!



**Freitag, 15. März 2024, 19:00 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner
Saal**

„Skandinavien: Norwegen, Schweden, Finnland“ – Live Multivisionsshow mit Sandra Butscheike & Steffen Mender

**Eintritt: 10,00 € im Vorverkauf /
15,00 € an der Abendkasse**



Noch besteht die Chance, in Wort und Bild, Skandinaviens wunderbare Landschaften, atemberaubende Naturschauspiele und nordische Tierwelten kennen zu lernen – einige Eintrittskarten zur Multimediashow

können in der Stadtbibliothek Zschopau noch erworben werden – Telefon 03725/287191.

Achtung! Wichtige Termine! Stadtbibliothek Zschopau!



Die nächsten Familiennachmittage unter dem Motto „Wenn der Bücherwurm erzählt...“ finden am Donnerstag, dem 29.02.2024 sowie am Gründonnerstag, dem 28.03.2024, jeweils ab 16:00 Uhr, in der Kinderbibliothek statt.

Der nächste offene Samstag der Bibliothek ist am 23. März 2024, von 09:00 bis 12:00 Uhr.

Gornau sucht talentierte Sängerinnen & Sänger

Sie wollten schon immer mal auf einer Bühne Ihre eigenen Lieder oder auch Musikstücke von beliebten Komponisten präsentieren, haben aber bis jetzt nicht den Mut gefunden aufzutreten oder uns anzusprechen?

Herr Ernst Reuter bietet ab jetzt seine Hilfe an und möchte auch gern mit allen Mitwirkenden ein Weihnachtsprogramm für unseren Weihnachtsmarkt 2024 einstudieren.

Fassen Sie sich Mut und melden Sie sich bei Ihrem Mentor Ernst Reuter – rockxaria@gmx.de

Edelsteinschau in der Jugendherberge Hormersdorf/Erzgebirge

Zum 31. Mal heißt es am 24. März 2024 „Nur Achat, Amethyst und versteinertes Holz!“. In der Jugendherberge am Geyerischen Teich zeigen von 09:00 bis 14:00 Uhr Sammler ihre Schätze, die auch gekauft oder getauscht werden können. Für Familien mit Kindern gibt es wieder eine „Edelsteinrallye“, ab 11:00 Uhr kann an der Rezeption ein Rätselblatt geholt werden und Jeder bekommt einen Edelstein mit nach Hause. Natürlich wartet auch ein besonders schöner Hauptpreis!

Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl sorgt die Jugendherberge.

www.achatboerse-hormersdorf.de

SV Germania Gornau

Rückblick auf ereignisreiche Hinserie im Nachwuchsbereich: In den zurückliegenden Monaten sind über 130 Kinder und Jugendliche in Spielgemeinschaften der Vereine aus Amtsberg und Gornau gemeinsam auf Torejagd gegangen, über alle Fußballplätze der Region hinweg und mittlerweile sogar unter einheitlichem Logo. Von den Bambini bis zur B-Jugend sind dabei alle Altersklassen besetzt: Duellieren sich allwöchentlich die Mannschaften von Bambini bis D-Jugend mit ihren Kontrahenten im Kreisverband Chemnitz, tragen die C- und B-Jugendlichen ihre Begegnungen im Erzgebirgskreis aus. Die A-Jugend ist in der Spielzeit 2023/24 nicht besetzt, alle Spieler dieser Jahrgänge wurden in beiden Vereinen bereits in die Männermannschaften integriert und konnten sich zu wichtigen Säulen der Teams entwickeln.



Die Bambini messen sich regelmäßig in Funino-Spielrunden mit gleichaltrigen Kindern, die F-Junioren duellieren sich in Fairplay-Turnieren an jedem Wochenende mit Chemnitzer Teams. In diesen beiden Altersklassen werden die sportlichen Grundlagen gelegt, Sieg oder Niederlage sind zweitrangig. Bei den E-Junioren werden ebenfalls Fairplay-Spielrunden in Turnierform ausgetragen, im Gegensatz zu den Kleineren werden hier jedoch die Ergebnisse notiert und in Tabellen aufgelistet. Die Spielgemeinschaft Amtsberg/Gornau ist dabei mit zwei Mannschaften vertreten: Die E1 belegt derzeit in der Zwischengruppe C einen Platz im Mittelfeld, die E2 liegt auf Rang zwei der Zwischengruppe B. Nach Abschluss der Zwischenrunde erfolgt eine Neusortierung der Staffeln, nach den Ergebnissen der Zwischenrunden.

Die D-Jugend tritt in dieser Spielzeit in der 1. Kreisklasse an und hat bereits den Klassenerhalt gesichert, trotz bislang einem Spiel weniger als die anderen Teams. Mit sieben Punkten steht aktuell Tabellenplatz fünf zu Buche. Im Frühjahr werden auch hier noch einmal neue Staffeln gebildet, da es basierend auf den bisherigen Ergebnissen Auf- und Absteiger geben wird. Sehr erfolgreich war die Mannschaft bisher im Pokal, in welchem man bereits im Viertelfinale steht.



Dagegen hatte die C-Jugend, deren überwiegender Teil das erste Jahr auf Großfeld spielt, in der Hinserie einen schweren Stand, in der Vorrundengruppe stand letztendlich der sechste Platz zu Buche (1 Sieg, 2 Unentschieden). Im Frühjahr werden auch hier

die Staffeln neu gemischt, unterstützt werden die Jugendlichen in dieser Saison von vier Gastspielern des SSV Wildenstein. Erfolgreicher war man im Pokal und in der Halle: Im Pokal gab es im Achtelfinale einen hauchdünnen Auswärtserfolg nach Elfmeterschießen, beim Erzgebirgshallencup hat man nach starker Vorrunde das Endturnier erreicht.



Die B-Junioren spielen in dieser Saison in der Erzgebirgsliga Staffel Ost, nach acht absolvierten Spielen belegt man zum Ende der Hinserie mit zehn Punkten einen ordentlichen vierten Platz. Im Pokal war leider bereits im Achtelfinale Endstation, gegen Löbnitz setzte es eine 0:4-Niederlage.

Für die geleistete Arbeit im zurückliegenden halben Jahr gilt den Nachwuchsleitern Matthias Reichardt (Amtsberg) und Andreas Schreiter (Gornau) sowie allen Trainern und Verantwortlichen ein ganz herzlicher Dank! Über 130 Kinder und Jugendliche gehen Woche für Woche gemeinsam ihrem Hobby nach, egal ob im Punktspiel, im Training oder unterm Hallendach. Allen Eltern, Großeltern und Freunden gilt ebenso ein Dank für die Unterstützung, am Spielfeldrand, beim Waschen der Trainingskleidung oder Trösten nach Niederlagen. Die erfolgreiche Nachwuchsarbeit wird auch in den kommenden Jahren stetig ausgebaut, Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Euer Sportfreund Fritz Bauer

Raus auf den Platz – Ran an den Ball!
 Komm in unsere Spielgemeinschaften!

Birkenwaldstadion, Dittersdorf | Sportplatz am Freibad, Gornau | #WIRRANGORNA!

Wir suchen Nachwuchs in allen Altersklassen (ab 4 Jahre)
 Du bist vielleicht neu in der Region? Du suchst eine neue Herausforderung?
 Und vor allem hast du Lust in einem tollen Team Fußball zu spielen?!

Dann melde dich bei uns: **0173/9028034** (Andreas Schreiter, Nachwuchsleiter Gornau)
 oder **0174/3049891** (Matthias Reichardt, Nachwuchsleiter Amtsberg)

Judo-Club Gornau e. V. - Lara Neubert startet bei der Deutschen Meisterschaft



Am 03.02.2024 fanden in Adorf (Vogtland) die Landeseinzelmeisterschaften der U18 statt. Startberechtigt waren unsere drei Medaillengewinner von den Bezirksmeisterschaften. Während Lara den Wettkampf wegen Krankheit auslassen musste, standen Niclas und Nick auf der Matte. Für Nick war bereits nach dem ersten Kampf Schluss. In einem ausgeglichenen Kampf wurde er wegen einer verbotenen Technik disqualifiziert. Niclas wurde im ersten Kampf nach einem Angriff ausgekontert und unterlag dann durch eine Festhalte. Den zweiten Kampf konnte er lange offenhalten, musste sich am Ende aber auch hier geschlagen geben und belegte Platz fünf.

In Freital zum Neujahrsturnier am 03.02. und 04.02. waren 200 Teilnehmer aus sehr vielen, auch internationalen Vereinen am Start. Das Niveau war hoch und die Durchführung gut organisiert. Gekämpft wurde im Doppel-K.O.-System. Am 04.02. in der U11 war Lenny Gahut der einzige Vertreter für den JC Gornau. Lenny hatte an diesem Tag vier Kämpfe und konnte die Matte stets als Sieger verlassen: er errang mit viel Kampfgeist und verschiedenen Techniken den 1. Platz. In der U18 startete Fabian Klaus in der Gewichtsklasse bis 66 kg. Im ersten Kampf erzielte er zunächst eine Wertung, geriet dann aber in eine Festhalte und unterlag. Auch den zweiten Kampf musste Fabian an seinen Kontrahenten abgeben. Damit ging für ihn dieser Tag ohne Sieg zu Ende. Niclas (ebenfalls U18) kämpfte zum ersten Mal in der Gewichtsklasse bis 50 kg. Er konnte sich bei seinen beiden Begegnungen leider nicht durchsetzen, und so endete der Wettkampftag auch für ihn ohne Erfolg. Lara belegte kampfflos den ersten Platz.

Am 10.02.2024 war es endlich soweit, und unsere Mannschaft hatte die Chance, sich zum Mixmannschaftsturnier Männer/Frauen in Crimmitschau gegen vier andere Mannschaften (JC Crimmitschau, CPSV, SV Sachsenwerk und UJZ Mühlviertel (Österreich)) zu beweisen. Unsere Judoka siegten mit verschiedenen Wurf- und Bodentechniken, mussten aber auch viele Be-



gegnungen abgeben. Es war ein toller Wettkampf, bei dem jeder Erfahrung sammeln konnte. Als Klasse Team haben sich alle Teilnehmer gegenseitig motiviert und unterstützt. Besonders stolz sind wir auf unsere Kämpfer aus der Erwachsenengruppe Tino, Markus und David.

Im thüringischen Rudolstadt fanden am 17.02.2024 die Mitteldeutschen Einzelmeisterschaften statt. Einzige Vertreterin des JC Gornau war Lara Neubert. Leider hatte sie in ihrer Gewichtsklasse keine Gegnerin und wurde somit kampfflos Sieger. Als nächste Herausforderung stehen für Lara nun die Deutschen Meisterschaften an, für die wir ihr viel Erfolg wünschen!

A. Stein
im Auftrag des JC Gornau

Einladung zur Informationsveranstaltung für Vereine und Initiativen



Verein zur
**Entwicklung der
Erzgebirgsregion**
Flöha- und Zschopautal e.V.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V. möchte in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. die Arbeit von Vereinen und Initiativen unterstützen und lädt zu einer zweiteiligen Schatzmeisterschulung ein **am 15. und 22. April 2024, von 18:00 bis 20:00 Uhr**, in das medizinisch-kulturelle Zentrum „Lindenhof“ Leubsdorf, Borstendorfer Straße 3, 09573 Leubsdorf.

In den beiden aufeinander aufbauenden Modulen werden folgende Schwerpunkte bearbeitet:

- Grundlagen der Gemeinnützigkeit
- Grundsatz der Selbstlosigkeit
- Chancen und Grenzen des Wirtschaftens im Verein
- Buchführung im Verein
- Jahresabschluss
- Rücklagenbildung
- Mein Verein ein Steuerzahler?

- Umgang mit Spenden und Sponsoring
- Praxisrelevante Fragen der Teilnehmenden und der Erfahrungsaustausch kommen dabei nicht zu kurz.

Als Referentin steht Claudia Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. in bewährter Weise zur Verfügung. Das Schulungsmaterial wird zu Beginn der kostenfreien Veranstaltung ausgereicht.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 08. April 2024 telefonisch unter 037292/289766 oder per E-Mail an info@floeha-zschopautal.de bzw. online über den QR-Code.

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.

Regionalmanagerin
Frau Andrea Pötzscher
Gahlenzer Straße 65
09569 Oederan
Telefon: 037292 / 28 97 66
Fax: 037292 / 28 97 68
E-Mail: info@floeha-zschopautal.de
Homepage: www.floeha-zschopautal.de



Gottesdienste

10.03.2024

Ev.-Luth. Kirche

- 08:30 Uhr Gottesdienst - Witzschdorf
- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden- Gornau + 
- 10:00 Uhr Gottesdienst - Dittmannsdorf + 

Ev.-Luth. Kirche

- 10:00 Uhr Gottesdienst - Witzschdorf

17.03.2024

Ev.-Luth. Kirche

- 08:30 Uhr Gottesdienst - Gornau + 
- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung - Dittmannsdorf + 
- 10:00 Uhr Gottesdienst - Witzschdorf

Ev.-Luth. Kirche

- 10:00 Uhr Bezirksgottesdienst - Marienberg

28.03.2024 - Gründonnerstag

- 19:30 Uhr Jugendgottesdienst in Witzschdorf

29.03.2024 - Karfreitag

Ev.-Luth. Kirche

- 08:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - Gornau + 
- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - Witzschdorf
- 14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - Dittmannsdorf

Ev.-Luth. Kirche

- 10:00 Uhr Gottesdienst - Witzschdorf

31.03.2024 - Ostersonntag

Ev.-Luth. Kirche

- 08:30 Uhr Gottesdienst - Witzschdorf
- 10:00 Uhr Gottesdienst - Gornau + 
- 10:00 Uhr Familiengottesdienst - Dittmannsdorf

Ev.-Luth. Kirche

- 10:00 Uhr Gottesdienst - Witzschdorf

01.04.2024 - Ostermontag

- 10:00 Uhr Gottesdienst – Witzschdorf + 
- Kein Gottesdienst in Gornau und Dittmannsdorf, herzliche Einladung nach Witzschdorf

= mit Kindergottesdienst 

NEUES AUS DER HEIMATSTUBE WITZSCHDORF

NEUES AUS DER HEIMATSTUBE WITZSCHDORF

Die Heimatstube ist aller 14 Tage dienstags von 14.30-16.00 Uhr geöffnet:

- 19. März 2024**
- 2. April 2024**
- 16. April 2024**

Im letzten Amtsblatt war allerhand Unerfreuliches von beschädigten Wanderhütten im Gemeindegebiet zu lesen. Auch an der Schutzhütte am Waldparkplatz in der Mörbitz waren vor einiger Zeit Vandalen am Werk und haben eine Spur der Verwüstung zurückgelassen. Der Unterstand ist arg demoliert. Was hier geschieht, ist ein Hohn für die Arbeit derer, die Mühe und Fleiß investiert haben.

Aber es gibt auch eine ganze Reihe erfreulicher Neuigkeiten! Gerade in Vorbereitung auf die 625-Jahrfeier tut sich so einiges, was zur Verschönerung des Ortsbildes beiträgt. Hier nur einige Beispiele:



1. Der Hahnweg wurde mit einer neuen Straßenlampe ausgestattet und dazu gleich noch durch eine Splittdecke aufgewertet. Die Waldwege in der Mörbitz wurden nach Abschluss der Baumfällarbeiten vom Staatsforst in einen mustergültigen Zustand versetzt. Der Bereich an der unteren Schutzhütte (Heuweg/Buschmühlenweg) ist kaum wiederzuerkennen. Auch auf den übrigen Wegen, wo



Schutzhütte am Heuweg in der Mörbitz.



Der Hahnweg.

momentan noch Holztransporte erfolgen, sollte anschließend in gleicher Weise für Ordnung gesorgt werden.

2. Die öffentlichen Plätze und Flächen – darunter der Friedhof, die Gedenkstätte II. Weltkrieg und der Platz an der Dorflinde – wurden „auf Vordermann“ gebracht. Beim Gang durch das Dorf ist das sicherlich schon vielen positiv ins Auge gefallen. Vielen Dank dafür an den fleißigen Bundesfreiwilligen!



Ordnung in Witzschdorf

3. Der Treppenflur des ehemaligen Gemeindeamtes wurde von „DDR-Relikten“ befreit und einer lange nötigen Renovierung unterzogen. Wo uralte Briefkästen hingen, der Putz von der Wand fiel und die Farbe von den Türen blätterte, bietet sich nun wieder ein freundlicheres und einladendes Bild. Auch dafür vielen Dank an die Mitarbeiter vom Bauhof!

4. In Vorbereitung auf die 625-Jahrfeier wurden 50 Häusertafeln an die Eigentümer ausgehändigt. Die ersten sind bereits angebracht worden. Weitere 15 Tafeln werden noch folgen.



Frank Thierfelder mit seinem Werk in der Heimatstube.

5. Die Heimatstube ist seit wenigen Wochen um ein besonderes Ausstellungsstück reicher: Frank Thierfelder hat ein Gebäude, das einst ein beliebter Treffpunkt unseres Dorfes war, als Modell nachgebaut – das Gartenheim. Herzlichen Dank dafür!

Gasthof Witzschdorf – eine traditionsreiche Stätte (4)

In der letzten Folge unserer Serie zur Geschichte des Gasthofes beschränken wir uns auf einen groben Abriss. Darüber hinaus gibt es natürlich viele persönliche Erinnerungen, Episoden und Anekdoten zum Gasthof ...

e) Wechselnde Besitzverhältnisse 1955-83

Die Gebrüder Schaarschmidt verkauften den Gasthof 1955 an Sepp Meusel aus Thüringen, der ihn jedoch nur ein Jahr lang führte. Es folgte 1956 Karl Drechsel als Besitzer, der den Gasthof mit seiner Frau Martha und den Kindern Karl („Karli“) und Rosemarie („Rosi“) bewirtschaftete. Bis 1960 wurde auch noch Landwirtschaft auf dem „Gastwirtsfeld“ am Mühldämmrich betrieben. Ca. 1961 ließ Karl Drechsel das Vorhäuschen am Eingang anbauen – damals noch nicht massiv.



Eingang in den 1960er Jahren.

Rosemarie Drechsel heiratete Ortwin Ludwig; beide übernahmen den Gasthof und betrieben ihn bis 1976. Damit war der Gasthof wieder im Besitz eines Nachfahren der Familie Zimmermann, die ihn bis 1912 besessen hatte, denn Ortwin Ludwig war der Urenkel von Adolf Zimmermann; Ortwin Ludwigs Großvater, der Bürgermeister Johannes Ludwig (1875-1928), hatte 1903 Luise Zimmermann, die einzige Tochter des Gastwirts, geheiratet.



Ortwin Ludwig am Ausschank.



Roman Rasp, Cornelia Ludwig und Rudi Barthold.

Auf Initiative von Bürgermeister Gerhard Nitsche konnte der Saal des Gasthofes 1973-75 renoviert sowie mit neuen Stühlen und Tischen ausgestattet werden. Die Gemeinde stellte dazu fast 25.000 Mark zur Verfügung. Auch das Dach wurde wenig später neu gedeckt. Nichtsdestotrotz standen dem Gasthof zunächst keine „golde-



Saal nach der Renovierung.

nen Zeiten“ bevor: Die Betreiber Doll und Schönemann sorgten durch ihre unrentable Bewirtschaftung dafür, dass die beliebte Einkehrstätte 1977 geschlossen wurde. Die Übernahme durch Familie Brandt scheiterte an den materiellen Voraussetzungen.

Zumindest der Saal wurde in der Folgezeit noch für kulturelle Zwecke genutzt – u.a. vom Witzschdorfer Karnevalsverein und vom damals sehr engagierten Jugendclub. Die Schule führte hier zudem die „Messe der Meister von morgen“ durch.



Schulmesse auf dem Saal

f) Der Gasthof im Besitz von Familie Oehme seit 1983

Bürgermeister Rüdiger Rink machte es sich zur Aufgabe, für die leerstehende Gaststätte wieder einen Betreiber zu finden. Es gelang ihm Christa Oehme, bis dahin Betriebsköchin im VEB Texturseidenwerke, davon zu überzeugen den Gasthof in Pacht zu übernehmen. Der Gemeinderat stellte finanzielle Mittel in Höhe von fast 50.000 Mark bereit, um die Gaststube zu sanieren und die Küche neu auszustatten. Nach Abschluss der Innenrenovierung konnte am 1. September 1983 die Wiedereröffnung gefeiert werden.



Wolfgang Oehme am Ausschank



Gaststube nach der Wiedereröffnung („mit Honecker“)

Einen Gasthof zu eröffnen, ist ein gewagtes Unterfangen – auch damals schon! Doch es hat sich gezeigt, dass dies ein Projekt mit Zukunft war und dass Rüdiger Rink dabei die richtige Intuition hatte, wie er selbst einmal kurz vor seinem Tod gesagt hat. Denn dass der Gasthof auch nach 40 Jahren noch von Familie Oehme geführt wird, das war damals zur Eröffnung freilich noch nicht absehbar.

Seitdem hat sich viel getan: Für die weitere Sanierung der Innenräume hatte sich zunächst die VdgB-Ortsgruppe unter der Leitung von Helmut Wächter eingesetzt: Die „Bauernstube“ wurde im vormaligen Gastraum geschaffen und die Gaststube rückte ins Vereinszimmer. Als weiteres Vorhaben der VdgB war die Einrichtung eines Jugendclubs vorgesehen, doch mit



Gasthof 1984

der Wende zerschlugen sich diese Pläne. Stattdessen wurde der marode Saal umfassend saniert und mit einer Ackermanndecke versehen (Stahlbetonrippendecke mit Ziegeln als Füllsteine).

Äußerlich bot der Gasthof in den 1980er Jahren ein wenig ansehnliches Bild. 1984 sind zwar neue Fenster eingesetzt worden, doch dann stockte der Baufortschritt. Bis nach der Wende blieben die Fenstergewände unverputzt. 1992 konnte die Außensanierung endlich abgeschlossen werden; auch die Sanitäranlagen und die Küche wurden zeitgemäß eingerichtet.

Am 1. Januar 1993 übergaben Wolfgang & Christa Oehme den Gasthof nach fast zehnjähriger Bewirtschaftung an Harald & Andrea Oehme, die ihn nun 30 Jahre lang führen. Sie werden dabei tatkräftig von Lars Oehme und Anja Georgi unterstützt. Am 1. September 2023 wurde das Jubiläum „40 Jahre Gasthof Witzschdorf im Besitz von Familie Oehme“ begangen.

Der Gasthof hat sich damit über Jahrhunderte hinweg als ein gern besuchter Anlaufpunkt und kultureller Mittelpunkt des Dorfes erhalten. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass ein so kleiner Ort wie Witzschdorf noch einen solchen Gasthof hat. Blickt man auf andere Dörfer der Umgebung, so sieht man überall leerstehen-



Gasthof Witzschdorf – seit 2020 in blau

de, verfallende oder ungenutzte Gaststätten. Umso mehr ist es zu wünschen, dass der „Gasthof Witzschdorf“ auch in Zukunft in Besitz von Familie Oehme bleibt und fortgeführt wird, damit auch in den nächsten 40 Jahren diese traditionsreiche Stätte für Einwohner und Gäste aus nah und fern offensteht.

Rr

Haus zu Verkaufen

Grundstück mit Haus zu verkaufen,
mit Ausblick auf Dittmansdorf

Haus über zwei Etagen, teilweise unterkellert,
Umzäuntes Grundstück über 1000 m²

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter

0162 7025418

HAUSHALTAUFLÖSUNG BESENREIN



◆ **BERÄUMUNG**
VON INNEN- UND
AUSSENBEREICHEN

◆ **SACHGERECHTE
ENTSORGUNG**
◆ **OPTIONALER ANKAUF
VERWERTBARER DINGE**

MAX SIEBER
0151 43 25 30 87 MAX.SIEBER@FREENET.DE

TAXI-GÖTZE Vielen Dank für Ihr Vertrauen ...

Kundenbüro
R.-Breitscheid-Straße 12 in **ZSCHOPAU**
(03725) 22 111
Taxi zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall

- Funktaxi/Mietwagen Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen
- Krankentransporte (sitzend, alle Kassen) Dialyse-, Kur- u. Patientenfahrten
- Rollstuhlbeförderung (max. 3 Rollstühle) • Flughafenzubringer, Sonderfahrten

www.taxi-goetze.de • E-Mail: taxi-goetze@t-online.de

WG Wohnungsgenossenschaft ZSCHOPAUAL eG

Bei Neubezug entfällt die Grundmiete für den ersten Monat.

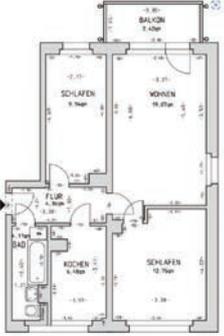
Telefon: 03725 / 77 294
Fax: 03725 / 77 922
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhennersdorf, Scharfenstein, Griebbach, Großbolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

WOHNEN IN ZSCHOPAU GGZ

DORFSTRAÙE 53C
HELLE 3-RAUM-WOHNUNG
MIT WUNDERSCHÖNEM AUSBLICK



- ✓ 3-Raum
- ✓ 4. Etage
- ✓ ca. 60 m²
- ✓ 330,00 € zzgl. Nebenkosten
- ✓ Kautiõn 990,00 €

↓ Endenergieverbrauch dieses Gebäudes
279 kWh/m²a

↑ NZA - Mittelwert
Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes

Fernwärme, Baujahr 1976, baul. Veränderung 1994

WOHNEN IN ZSCHOPAU GGZ

WEIGELTWEG 5
HELLE 3-RAUM-WOHNUNG
IN RUHIGER LAGE



- ✓ 3-Raum
- ✓ 1. Etage
- ✓ ca. 69 m²
- ✓ 382,00 € zzgl. Nebenkosten
- ✓ Kautiõn 1146,00 €

↓ Endenergieverbrauch dieses Gebäudes
186,5 kWh/m²a

↑ NZA - Mittelwert
Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes

Fernwärme, Baujahr 1984, baul. Veränderung 1993

GEFÄLLT IHNEN WAS SIE SEHEN?

LIEBE INTERESSENTEN,

BITTE BEACHTEN SIE, DASS ES SICH HIER UM EINE BIS JETZT NOCH UNSANIERTE WOHNUNG HANDELT.

EVENTUELLE MIETERWUNSCHE KÖNNEN BEI DER SANIERUNG BERÜCKSICHTIGT WERDEN.

ÜBER IHRE ANFRAGEN FREUEN WIR UNS.

Grundstücks- und Gebaudewirtschafts GmbH Zschopau
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an
03725 / 370111



Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.



WOHNZIMMER SCHLAFZIMMER BADEZIMMER

Grundstücks- und Gebaudewirtschafts GmbH Zschopau
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an
03725 / 370111



Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.



**DESIGN
PRINT
FINISHING**

bd druckerei dammig
✉ info@druckerei-daemmig.de

START

**GESCHAFTSNEUGRUNDUNG?
VON DER GESTALTUNG ÜBER DEN DRUCK BIS HIN ZUR WEITERVERARBEITUNG
STEHEN WIR IHNEN ZUR SEITE UND BERATEN SIE GERN!**

Layout + Design Verlag

Frankenberger Straße 61 · 09131 Chemnitz

Tel.: 0371 422431 · Fax: 0371 411517

eMail: info@layoutunddesign-verlag.de



Privater Anzeigenauftrag

(bitte vergessen Sie nicht Ihre Telefonnummer und/oder eMail-Adresse anzugeben)

Ihr gewünschter Text:

Im Amtsblatt:

Stadtbote Waldenburg

Amtsblatt Callenberg

Amtsblatt Gornau

Stadtkurier Zschopau

Im Monat:

Januar

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

August

September

Oktober

November

Dezember

Zu meinen Angaben:

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

eMail:

Bezahlung:

Ihre Anzeige können Sie per Vorkasse oder ganz bequem per PayPal bezahlen.

Vorkasse

PayPal

Datum, Unterschrift

Bitte schicken Sie Ihren Anzeigenauftrag per Fax, eMail oder via Post.

Die Rechnung erhalten Sie dann per eMail oder Post mit der ausgewählten Bezahlform.



Aldler-Apotheke

Inhaber: Apotheker M. Uhlig

Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!



KELSCH-BESTATTUNG-GELENAU

- einheimisches Unternehmen seit 1990 -

Inh. Bianca Kelsch
Straße der Einheit 96
09423 Gelenu
privat: Am Hang 2

TAG- und NACHTDIENST unter
Tel.: (037297) 72 09 oder Herr Ullrich Brüssel in Herold - Tel.: (037297) 42 99
www.bestattung-scheer-kelsch.de



In guten Händen.



ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH
Bestattungshaus in Zschopau
Rudolf-Breitscheid-Straße 17, 09405 Zschopau
Ihr Ansprechpartner: **Jan Gärtner**
TAG UND NACHT Telefon (03725) 22 99 2
www.antea-bestattung.de




ZEIT FÜR MENSCHEN

LÖBEL

CONTAINERDIENST & FEUERHOLZSERVICE

Containerhof Zschopau
Am Helmgarten 5, 09405 Zschopau (MZ-Schornstein)

Inh.: Roberto Löbel
Büro: Waldkirchener Str. 69
09405 Zschopau
Tel.: 01742447969
Email: feuerholz-loebel@web.de

Annahme von Wertstoffen und Abfällen

Leistungen:

- Containerdienst bis 3,5 m³
- Hausmeisterdienst
- Abriss & Entkernung
- Entrümpelung/Beräumung
- Sägespaltautomat/Lohnspalten
- Feuerholz Verkauf ofenfertig
- Maschinenverleih
- Sägewerk
- Lohnschnitt
- Bauholz auf Bestellung bis 5m
- Anfertigung von Sondermaßen Fichte, Lärche, Eiche usw.

elektro-anlagen-müller GmbH

Geschäftsführer: Robert Müller

- ▶ klassische Elektroinstallation
- ▶ Beleuchtungsanlagen / Werbebeleuchtung
- ▶ Wartung und Instandhaltung elektr. Anlagen
- ▶ E-Check/ Überprüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel
- ▶ Kommunikationstechnik im Wohnungs- und Gesellschaftsbau

Gabelsberger Str. 8a - 09405 Zschopau
Tel.: (03725) 4597663 - Fax: 4597664 - E-Mail: kontakt@eam-zschopau.de



Bestattungswesen Zschopau

Inh. Cornelia Schwarz

Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55
Fax (0 37 25) 2 27 03
www.bestattungswesen-zschopau.de
Telefonisch stets erreichbar




Studienkreis Die Nachhilfe

TRÄUME BRAUCHEN GUTE NOTEN

Jetzt gratis testen Deutschlands Nachhilfe Nr. 1*

Nur für kurze Zeit: **Super günstig + super flexibel!**

Studienkreis Zschopau, Lange Straße 24
03725 / 81893 • Mo-Fr, 14-17 Uhr



layout design verlag

Telefon 0371 - 422431

Mit Hilfe unserer Anzeigen-Annahme können Sie schnell und bequem Ihre Trauer-Anzeige aufgeben!



AZUBI 23.03. SPEED-DATING

in der Seniorenresidenz · Fleischerstr. 2 · Marienberg

für unsere Einrichtungen in Zschopau/
Olbernhau/Marienberg/Dörnthal/Wernsdorf

#Pflegefachkraft #Pflegehilfskraft
#Hauswirtschaft (m/w/d)



10 BIS 13 UHR

- Vorbeikommen
 - Bewerbung mitbringen
- CHECK!

**PFLEGE
FETZT!**



Sozialbetriebe
Mittleres Erzgebirge gGmbH

STADT
Annaberg-Buchholz
WERKE

NÄHE
TUT
GUT!

FALLENDE PREISE!

NEUE STROM- & GASTARIFE SICHERN UND JETZT WECHSELN.



swa-b.de

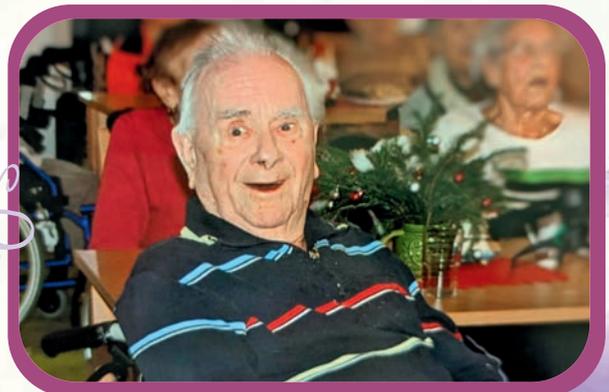
Stadtwerke Annaberg-Buchholz

Filiale: Robert-Schumann-Straße 1
09456 Annaberg-Buchholz | 03733 5613-13

Tagespflege

MIENIETS

- 20 Tagespflege-Plätze
- Mo - Fr 7.00 bis 16.45 Uhr
- Fahrdienst durch Taxi
- bedürfnisorientierte Pflege (Wellnessbäder, Behandlungspflegen, Spaziergänge, Ausflüge)
- anlassbezogene Feste



Genießen Sie in unserer neuen Einrichtung ein bequemes Leben, in dem für alles gesorgt ist.

In der Ringstraße 5, 09405 Gornau
Tagespflege: 03725 / 288 30 22
info@pflegeteam-mieniets.de · www.pflege-team-mieniets.de



**PFLEGETEAM
MIENIETS** gGmbH